

Detmold, Lagesche Straße 29

Begründung

Dieses 1888 nach einem Entwurf des Stadtbaumeisters H. Heufer durch den Privatbaumeister Knollmann für den Amtssekretär Friedrich Horstbring errichtete Wohnhaus ist bedeutend für die Stadt Detmold, denn es belegt die Entwicklung bürgerlicher Wohnhausarchitektur. Diesem hoch über der Lageschen Straße liegenden Gebäude kommt als einem der wenigen Beispiele historischer Wohnhausarchitektur an dieser Straße stadtbauhistorische und städtebauliche Bedeutung zu. An der Erhaltung und Nutzung gem. § 2.1 DSchG NW besteht daher aus wissenschaftlichen Gründen ein öffentliches Interesse.